



# 1. PCC

## Anneau du Rhin

16.04.-17.04.2016



# Fahren mit

**A**m Freitag gab es eine große Wiedersehensfreude im Hotel l'Europe in Colmar und erste Gespräche über die neue Saison an der Bar. Unsere „drei Mädels“ bauten die Papierabnahme auf und Sportleiter Frank Seiffert fuhr nochmals die Strecke ab um wirklich nichts dem Zufall zu überlassen. Das Eröffnungswochenende hatte diesmal seine Tücken, galt es doch die neue Histo-Wertung am Samstag harmonisch mit einzubauen. Nach und nach füllte sich der mit Hunden bewachte Parkplatz und am Schalter der Papierabnahme bildete sich eine Schlange. Kurz

nach 19 Uhr traf man sich zum gemeinsamen Abendessen im wunderschön dekorierten Saal. Sehr herzlich begrüßte Michael Haas seine Gäste und freute sich auch diesmal wieder über viele neue Gesichter unter den Teilnehmern.

Besonders begrüßte er den Präsidenten des PCD Fritz Letters, der es sich zum Saisonstart nicht nehmen ließ, persönlich anwesend zu sein, um überall zu helfen, wo er gebraucht wurde. Michael Haas begrüßte die schon anwesenden Instruktorinnen Gerry Haag und Bengt Stahlschmidt. Nach dem vorzüglichen Abendmenü war die Fahrerbesprechung im großen Konferenzraum. Nachdem Frank Seiffert



# Gleichgesinnten





den groben Ablauf durchgesprochen hatte, übernahm Fritz Letters den Part mit Strecken- und Flaggenkunde. Zum Abschluss wurden Filme der Strecke gezeigt.

Am Samstag herrschte bereits ab 7 Uhr hektische Betriebsamkeit an der Strecke: Kofferräume wurden leergeäumt, Fahrzeuge aufgetankt und der Reifenluftdruck dem Wetter angepasst. Nach einer kurzen Fahrerbesprechung für die Nachzügler ging es auf die Strecke. Unser Sportleiter hatte das Kunststück fertiggebracht, dass auch die Fahrzeit der Histo Wertung integriert werden konnte. Während die einen auf der Strecke waren, gab es im Saal für die anderen einen kurzweiligen Unterricht von Fritz Letters und Gerry Haag.

Nach der Mittagspause ging es zu den Wertungsläufen. Die erste Gruppe fuhr die PCS Challenge in einem 1 stündigen Wertungslauf, gefolgt von den „Histo Männern“. Das Team Bill Barazetti/Susi Haas gewann die Challenge vor Gerhard Wanner und dem Vorjahressieger Dieter Kohm.

Der Sportleiter unseres Partnerclubs PC Roland zu Bremen, Christof Gralla, siegte souverän in der Histo Wertung 2 vor Jürgen Seyler und W. Wohlfarth. Im ersten Lauf war es Fritz Schleith, der die Sache für sich entschied. Der Sportleiter des PC Roland zu Bremen landete auf Platz 2 vor Jürgen Seyler. Die Teilnehmer hatten sichtlich Freude an der neuen Serie und waren begeistert mal nur unter

„Gleichgesinnten“ fahren zu können. Nach einem kurzen „freien Fahren“ hieß es kurz nach 17 Uhr: auf in die Box zur Siegerehrung! Gerry Haag ließ es sich nicht nehmen „seine Mädels“ selbst zu ehren. Dabei fand er nur lobende Worte und war mehr als zufrieden über den Verlauf des Tages. Instruktor Bengt Stahlschmidt ehrte die Teilnehmer des Fahrtrainings. Er lobte die Disziplin der Fahrer und den Lernfortschritt. Frank Seiffert und Michael Haas ehrten danach die Teilnehmer der Challenge und der Histo Wertung. Kurz nach 19 Uhr rief man zum Abendmenü in „unseren“ Saal. Die Geräuschkulisse war so hoch, dass nicht daran zu denken war, eine Ansprache zu halten. Also nach dem Essen erneuter Wechsel in den Konferenzraum zu einer diesmal verkürzten Fahrerbesprechung und Einweisung für den Sonntag.

### **PCC „geführtes Fahren“ vs. „freies Fahren“**

Sonntagmorgen ab 6 Uhr gab es Frühstück. Weshalb muss eigentlich alles was so Spaß macht, so früh beginnen?! Trotz Regen waren alle gut gelaunt und richteten sich für den ersten Porsche Club Cup des Jahres 2016. Pünktlich um 9 Uhr schickte Sportleiter Seiffert die rote Gruppe auf den Ring. Als Instrukoren waren für heute Anke Lawenstein, Bengt Stahlschmidt, Thomas Maier und Gerry Haag eingeteilt. In der Box bekamen unsere Neulinge eine zusätzliche Unterweisung



über das Verhalten auf der Strecke, wurden zu größter Rücksichtnahme aufgefordert und bekamen nochmals die nicht ganz einfachen Wertungsmodi erklärt. Sowohl das „geführte Fahren“ als auch das „freie Fahren“ fanden bei Regen statt. Alle waren froh, als es kurz nach 12 Uhr in den Speisesaal ging, zum Aufwärmen, Trockenlegen und natürlich zum Essen. Das Kalte und das Dessert Büffet waren eine reine Augenweide und luden zum Genießen ein. Besonders „Findige“ hatten sich gleich zu Beginn mit den knappen Erdbeeren versorgt. Pünktlich zu den Wertungsläufen hörte der Regen auf. Die Sonne lugte zaghaft hervor und die Teilnehmer konnten sich ohne das Regen-Handicap auf ihre Rundenzeiten konzentrieren. Im 1. Lauf gelang dies Karl-Heinz Kröger am besten, gefolgt von Olli Lieb und Ralph Pietsch. Bei den Mädels waren dies Ann-Kathrin Rösch hin-

ter Anke Lawenstein. Fast auf die Minute konnte auch der 2. Wertungslauf gestartet werden, wie immer ohne Hilfsmittel. Das beste Gefühl für Gleichmäßigkeit hatte Anke Lawenstein vor dem „schönsten Sportleiter“ Tommy Meese und Olaf Baunack. Die Damenwertung entschied Anke Lawenstein für sich und verwies damit Marika Seyler auf Platz 2. Dem Regen zum Trotz behielt die gute Laune die Oberhand und die Kirchen-Hausener lieferten wiederum eine gewohnt nahezu perfekte Veranstaltung. Bedanken möchten wir uns bei den vielen Helfern, die so eine große Veranstaltung erst durchführbar gemacht haben. Besonderer Dank an den Sportleiter Frank Seiffert, der mit großer Gelassenheit durch die Tage steuerte und Dank auch an Andrea Bechler für ihre Spontaneität, als Schatzmeister einzuspringen. **TEXT MICHAEL HAAS**

## Es regnete! Sollte es in diesem Jahr das erste Regenwochenende seit 10 Jahren in Anneau sein? Jein!

